

SCHACHEXPRESS

FV Schach e.V. im BSVB e.V. – Saison 47 2005/06 - Ausgabe 3

Mannschafts-Meisterschaft

LL

Gillette und Müller & Schneider einträchtig vorne, aber noch kann BAT mithalten. Der Höhenflug der BVG wurde erst einmal von Alcatel gestoppt.

A1

Erste Niederlagen für IBM und Allianz, erste Siege für die Berliner Bank und OSRAM – in dieser Staffel ist Alles möglich.

A2

Der SK Präsident hat bei seinem 14. Sieg in Folge große Mühe, kann sich aber schon ein bißchen absetzen, weil sich die Konkurrenz gegenseitig die Punkte wegnimmt.

B1

RBB, die Mannschaft der Stunde, gewinnt auch das dritte Spiel und steht gemeinsam mit dem Profi-Schach-Laden an der Spitze. Am Tabellenende warten 3 Teams darauf, daß endlich der Knoten platzt.

B2

Mit Gillette 4, BAT 2 und Bund 6 haben noch 3 Teams eine weiße Weste, während am Tabellenende BSR 2 verzweifelt darum kämpft, den Anschluß nicht zu verlieren.

C1

RBB 2 und Bund 10 führen souverän, aber Stern 66 macht mit seinem hohen Sieg deutlich, daß es auch noch ein Wörtchen mitreden möchte.

C2

Präsident 2 führt klar, aber dahinter wird es eng. Mindestens vier Teams schielen nach Oben.

D

BAT 3 gewinnt auch zum 3. Mal hintereinander, dicht gefolgt von Präsident 3 und Wiheil 3. Die BVG Britz führt die Gruppe der Vierer-Teams an.

Von den insgesamt 40 Resultaten des Spieltages trafen 38 elektronisch ein. Dies ist eine Quote von 95% und das ist ein neuer Rekord! Danke an alle Mannschaftsleiter.

Einzel-Meisterschaft

Titelverteidiger Simon Prudlo, FM Gerhard Lüders, Christoph Weiten, Veit Godoj und Roland Kasper (1 Nachholpartie) sind diejenigen, die nach dem 3. Spieltag noch eine weiße Weste vorweisen können. Die Teilnehmerzahl beträgt jetzt 90 SpielerInnen.

Die DWZ-Grenzen für die Rating-Kategorien wurden festgelegt. Die DWZ-Gruppe 2 geht bis 1700, und der stärkste Spieler unter DWZ 1515 wird den Preis für die DWZ-Gruppe 3 in Empfang nehmen können.



Mannschafts-Pokal 2005/06, Achtelfinale

ZIB/ACCSB 5,0 : 3,0 Berliner Bank

RBB ??? : ??? SG Bund

BA Tempelhof 4,5 : 3,5 Berliner Volksbank

BVG Helmholtz 4,0 : 4,0 **SK Präsident** (Berliner Wertung 17,5 : 18,5)

Profi-Schach-Laden 5,0 : 3,0 SV DeTeWe

SV Senat ??? : ??? SG Wiheil

SK Gillette 2,5 : 5,5 **Müller & Schneider (TV)**

SV OSRAM 6,5 : 1,5 BSR

Impressum.

Schachexpress –
Die Publikation der Fach-
Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Die FV Schach e.V. im
Betriebssport-Verband
Berlin-Brandenburg e.V.

Redaktionssitz :

Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : 030 / 752 43 78
Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde
der MM

© Copyright :

Nachdruck sowie Nutzung in
elektronischen Medien - auch
nur auszugsweise - nur mit
vorheriger Genehmigung.

Für unaufgefordert eingesandte
Manuskripte und Fotos wird
keine Verantwortung über-
nommen.

Redaktion :

Bernhard Riess

Verantwortlich :

LL – A2 : B. Riess
B2 – C2 : U. Pöhle
B2 – C1 : O. Jahn
A1 – D : F. Heinicke

Mitarbeiter :

H. Mahlkow, J. Dippe, Dr. K.-
J. Siewert, W. Wendt, U.
Pöhle, T. Ficass, F. Heinicke,
O. Jahn, R. Pfeiffer

Bei Briefen an die Redaktion
wird, wenn nicht ausdrücklich
untersagt, das Recht zur Ver-
öffentlichung vorausgesetzt.

Mit Namen gezeichnete Artikel
stellen nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion dar.

Eines der offiziellen Organe
der FV Schach e.V.

FV Schach - Fax-Nr. :

0941 – 5992 - 75243

FV Schach - Homepage :

<http://www.fvschach.de>

FV Schach - Email :

post@fvschach.de

Ergebnismeldung EM :

Einzelmeisterschaft@fvschach.de

Legende : M = Meister / P = Pokalsieger / N = Aufsteiger / A = Absteiger

Der Vorstand der FV Schach. e.V.**1. Vorsitzender**

Mahlkow Hartmut Handjerystr. 85 12159 Berlin Tel. 852 55 48
Email: 1.Vorsitzender@fvschach.de

Stellv. Vorsitzender

Dippe Jörg Schöneweider Str. 20 12055 Berlin Tel. 685 96 43
Email : jd@fvschach.de

Schatzmeister

Siewert Dr. Klaus-Jürgen Wikinger Ufer 9 10555 Berlin Tel. 392 89 26
Email : kjs@fvschach.de

Schriftführer

Wendt Wolfgang Zwickauer Damm 141 12355 Berlin Tel. 662 19 83
Email : ww@fvschach.de

Spielleiter

Riess Bernhard Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin Tel. 752 43 78
Email : br@fvschach.de Fax 3386 2250

Stellv. Spielleiter

Pöhle Uwe Gorkistr.182 13347 Berlin Tel. 411 12 76
Email : up@fvschach.de Fax 411 090 52

Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar Rheingaustr. 3 12161 Berlin Tel. 822 91 97
Email : lc@fvschach.de

TO 1.10.2

BVG HH 4 – Rd.3

TO 1.6.10

LL, 3. Runde

SK Gillette 1	4,0 : 2,0	SG Bund 1
SV Senat 1	1,5 : 4,5	Müller & Schneider 1
Tieto Enator 1	2,0 : 4,0	BA Tempelhof 1
SG Wiheil 1	4,0 : 2,0	ZIB/ACCSB 1
Alcatel 1	4,5 : 1,5	BVG Helmholtz 1

LL, Vorschau 4. Runde

Mi 07.12. 18.15	SG Bund 1	: Alcatel 1
Di 06.12. 18.30	BVG Helmholtz 1	: SG Wiheil 1
Mi 07.12. 18.30	ZIB/ACCSB 1	: Tieto Enator 1
Mi 07.12. 19.00	BA Tempelhof 1	: SV Senat 1
Mi 07.12. 18.00	Müller & Schn.1	: SK Gillette 1

Landesliga Saison 2005/06

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SK Gillette 1	9	14 : 4	3	3	0	0
2	Müller & Schn. 1	9	13 : 5	3	3	0	0
3	BA Tempelhof 1	9	12 : 6	3	3	0	0
4	BVG Helmholtz 1	6	10 : 8	3	2	0	1
5	Alcatel 1	6	10 : 8	3	2	0	1
6	SG Wiheil 1	3	8,5 : 9,5	3	1	0	2
7	SG Bund 1	1	7,5 : 10,5	3	0	1	2
8	SV Senat 1	1	5,5 : 12,5	3	0	1	2
9	ZIB/ACCSB 1	0	5 : 13	3	0	0	3
10	Tieto Enator 1	0	4,5 : 13,5	3	0	0	3

LL	SK Gillette 1	4,0 : 2,0	SG Bund 1	
101	GM Kalinitschew	1,0 : 0,0	Schnabel	102
103	GM M. Muse	0,5 : 0,5	Dr. Schmidbauer	103
104	IM von Hermann	0,5 : 0,5	Tyrtania	105
107	Plesse	0,5 : 0,5	Jonas	106
108	Krasnici	1,0 : 0,0	Altenkirch	110
109	Prudlo	0,5 : 0,5	Jenull	111

Souverän besiegt Gillette den Rekordpokalsieger Bund und läßt keine Zweifel an seiner Absicht aufkommen, die Titelverteidigung anzustreben. Für die richtungweisenden Begegnungen mit Müller & Schneider im Pokal und in der MM ist man in Tempelhof bestens gerüstet.

LL	SV Senat 1	1,5 : 4,5	Müller & Schneider 1	
102	Boetzer	0,5 : 0,5	Breier	105
106	Albrecht	0,5 : 0,5	Ellers	107
110	Kinder	0,5 : 0,5	Dr. Schmidt-Schäffer	108
206	Günther	0,0 : 1,0	Dr. Modler	110
210	Saueremann	0,0 : 1,0	Vogel	112
211	Nalezinski K.	0,0 : 1,0	Solhjou	207

Auch M&S entledigte sich seiner Pflichtaufgabe. Die mit 3 Ersatzleuten angetretenen Gastgeber waren jedoch, wenn man den Spielverlauf betrachtet, nicht ohne Chancen gewesen. Hervorzuheben ist das gelungene Debüt von Jan Kinder mit seinem Remis gegen FM Schmidt-Schäffer.

LL	Tieto Enator 1	2,0 : 4,0	BA Tempelhof 1	
103	Suchin	1,0 : 0,0	IM Thiede	101
104	Jähnisch	0,0 : 1,0	Wendt	102
105	Thiele	0,0 : 1,0	Nogly	103
106	Guder	0,5 : 0,5	Baranowsky	205
107	Paulick	0,5 : 0,5	Sarré	206
108	Kasper	0,0 : 1,0	Mandelkow	207

3. Spiel – 3. Niederlage für Tieto Enator. Das Leben in der Landesliga ist schon sehr hart für einen Aufsteiger. Aber in der nächsten Runde gibt es die realistische Chance, zu punkten. BAT konnte sich wie gewohnt auf seine „Backup-Spieler“ verlassen und seine weiße Weste mit 3 Mannschaftssiegen behalten.

LL	SG Wiheil 1	4,0 : 2,0	ZIB/ACCSB 1	
102	FM Reichenbach	0,5 : 0,5	Dauth	103
104	FM Bachmann	1,0 : 0,0	Martin	108
105	Prof.Dr.Badestein	0,5 : 0,5	Block	203
108	Peuker	1,0 : 0,0	Natter	204
208	Neumann	0,0 : 1,0	Enz	205
209	Schroeder-Wildb.	1,0 : 0,0	Abdullaew	207

ZIB/ACCSB hatte große Aufstellungssorgen und das war letztendlich der Grund, warum sie auch nach der 3. Runde immer noch mit leeren Händen dastehen. Sie haben sich zwar teuer verkauft, aber letztendlich behielt Wiheil die Oberhand und konnte den ersten Saisonsieg feiern.

LL	Alcatel 1	4,5 : 1,5	BVG Helmholtz 1	
101	FM Paulsen	1,0 : 0,0	Branding	102
102	FM Maxion	1,0 : 0,0	Kauschmann	103
104	Nowka	0,0 : 1,0	Eisenträger	104
201	Roth	1,0 : 0,0	Stippekoohl	105
202	Hoffmann	1,0 : 0,0	Schulz	106
204	Hilsberg, K.	0,5 : 0,5	Schumacher	206

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung besiegte Alcatel die BVG und holte diese auf den Boden der Tatsachen zurück. Die BVG wird es verschmerzen können, zumal sie ja schon 6 wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg einsammeln konnte.

A1, 3. Runde

SK Gillette 2	3,5 : 2,5	IBM 1
ZIB/ACCSB 2	0,5 : 5,5	Müller & Schn.2
SV DeTeWe 1	4,5 : 1,5	B.Bank 1
BSR 1	2,5 : 3,5	SG Bund 2
SV Allianz 1	2,0 : 4,0	SV Osrarn 1

A1, Vorschau 4. Runde

Do 08.12. 17.30	IBM 1	: SV Allianz 1
Di 06.12. 18.00	SV Osrarn 1	: BSR 1
Di 06.12. 18.00	SG Bund 2	: SV DeTeWe 1
Mi 07.12. 18.15	B.Bank 1	: ZIB/ACCSB 2
Mi 07.12. 18.00	Müller & Schn.2	: SK Gillette 2

A - 1 Saison 2005/06

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Müller & Schn. 2	9	13 : 4	3	3	0	0
2	IBM 1	6	12,5 : 5,5	3	2	0	1
3	SV Allianz 1	6	11 : 7	3	2	0	1
4	SK Gillette 2	6	11 : 7	3	2	0	1
5	SG Bund 2	6	10 : 8	3	2	0	1
6	SV DeTeWe 1	6	10 : 8	3	2	0	1
7	SV Osrarn 1	3	7 : 11	3	1	0	2
8	B.Bank 1	3	7 : 11	3	1	0	2
9	BSR 1	0	6,5 : 10,5	3	0	0	3
10	ZIB/ACCSB 2	0	1 : 17	3	0	0	3

A1	SK Gillette 2	3,5 : 2,5	IBM 1	
202	FM Lütters	0,0 : 1,0	Penzold	101
203	Mielke	1,0 : 0,0	Weiten	103
206	Schargarodskij	+ : -	Iwinski	104
207	Gärtner	0,5 : 0,5	Matzkowiak	107
209	Tsynmann	1,0 : 0,0	Maruffy	113
302	Keskowski	- : +	Brozus	115

Gillette rein ins kompakte Verfolgerfeld und IBM nur noch 1,5 Brettunkte vor einen möglichen Aufsteiger. Das verspricht Spannung.

A1	ZIB/ACCSB 2	0,5 : 5,5	Müller & Schn.2	
206	Quintin	- : +	Müller	203
209	Werner	0,0 : 1,0	Hohn	204
301	Kretzschmar	0,0 : 1,0	Artukovic	205
302	Gundlach	- : +	Marioth	208
304	Thies	0,0 : 1,0	Schuppert	209
310	Zylis	0,5 : 0,5	Zeidler	213

Eine klare Sache für den Tabellenführer. In der nächsten Runde eine entscheidende Partie für ZIB/ACCSB um den Klassenerhalt

A1	SV DeTeWe 1	4,5 : 1,5	B.Bank 1	
104	Lehmann	+ : -	Trenner	103
105	Kohler	- : +	Düster	104
106	Schreck	1,0 : 0,0	Schmidt	105
107	Neumann	1,0 : 0,0	Tschöpe	107
110	Kralisch	0,5 : 0,5	Pfeiffer	109
111	Widemann	1,0 : 0,0	Mehmert	204

DeTeWe setzt sich erst mal etwas vom Tabellenende ab. Für die Bänker geht's in der nächsten Runde gegen den Tabellenletzten. Dann ein Sieg könnte schon den Klassenerhalt bedeuten.

A1	BSR 1	2,5 : 3,5	SG Bund 2	
102	Hamdt	0,0 : 1,0	Puhlmann	202
104	Zumhasch	0,0 : 1,0	Piersig	204
105	Birke	0,0 : 1,0	Trebbin	206
106	Somin	1,0 : 0,0	Göhringer	208
203	Müller,E.	0,5 : 0,5	Diwisch	209
205	Jahn	+ : -	Puhl	211

BSR verpasst knapp den Sprung ins Mittelfeld. Drei starke erste Bretter erhalten der BSR die Chance weiter oben mitzuspielen.

A1	SV Allianz 1	2,0 : 4,0	SV Osrarn 1	
101	Boewer	0,0 : 1,0	Figura	101
103	Miersch	1,0 : 0,0	FM Schlemmermeyer	102
104	Lorenz	0,0 : 1,0	Schulz	103
107	Dr.Paschkowski	1,0 : 0,0	Riess	108
110	Scherer	0,0 : 1,0	Schimmel	203
111	Findeisen	0,0 : 1,0	Frigge	205

Die ersten Punkte für den Absteiger aus der Landesliga. Reicht das zur Rückkehr? Allianz kann sich keinen Vorsprung vor den Mitkonkurrenten um den Aufstieg verschaffen.

A2, 3. Runde

UBA 1	1,5 : 4,5	SG Bund 3
SG Schering 1	2,0 : 4,0	SV Senat 2
DB/BSW 1	3,0 : 3,0	SG Wiheil 2
BVG Helmholtz 2	2,5 : 3,5	SK Präsident 1
Rolls Royce 1	2,0 : 4,0	SK Gillette 3

A2, Vorschau 4. Runde

Do 08.12. 18.15	SG Bund 3	: Rolls Royce 1
Mi 07.12. 19.00	SK Gillette 3	: BVG Helmholtz 2
Do 08.12. 18.00	SK Präsident 1	: DB/BSW 1
Mo 05.12. 18.00	SG Wiheil 2	: SG Schering 1
Di 06.12. 18.00	SV Senat 2	: UBA 1

A - 2 Saison 2005/06

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SK Präsident 1	9	14 : 4	3	3	0	0
2	SG Wiheil 2	7	10,5 : 7,5	3	2	1	0
3	SG Schering 1	6	10 : 8	3	2	0	1
4	DB/BSW 1	5	10 : 8	3	1	2	0
5	SV Senat 2	4	9 : 9	3	1	1	1
6	SG Bund 3	4	9 : 9	3	1	1	1
7	SK Gillette 3	4	7,5 : 10,5	3	1	1	1
8	BVG Helmholtz 2	3	9 : 9	3	1	0	2
9	UBA 1	0	6 : 12	3	0	0	3
10	Rolls Royce 1	0	5 : 13	3	0	0	3

A2 UBA 1 1,5 : 4,5 SG Bund 3

101	Stark	0,5 : 0,5	Stark	301
103	Fleischmann	0,5 : 0,5	Gerschau	302
104	Schukar	- : +	Pikovski	305
105	Pischner	0,5 : 0,5	Koenig	306
106	Schmalzried	- : +	Roth	307
107	Diewitz	- : +	Goetsche	412

UBA hat es wirklich schwer, nach dem Umzug der Behörde nach Dessau seine Spieler an die Bretter zu bekommen. Mit nur 3 Mann war gegen Bund natürlich nichts zu holen. Im starken Duell am Spitzenbrett gab es ein Remis zwischen Wolfgang Stark und Ingo Stark. Starke Leistung!

A2 SG Schering 1 2,0 : 4,0 SV Senat 2

103	Mattick	0,5 : 0,5	Jauck	201
105	Richter	0,0 : 1,0	Burger	204
106	Voß	0,0 : 1,0	Draheim	205
107	Küfner	1,0 : 0,0	Hahlbohm	208
108	Lehmann	0,5 : 0,5	Prey	209
109	Svrcek	0,0 : 1,0	Löhning	306

Ob diese Heimmiederlage von Schering einkalkuliert war, möchte ich bezweifeln. Die Weddinger verloren damit im Aufstiegsrennen möglicherweise entscheidende Punkte. Senat 2 hat jetzt einen ausgeglichenen Mannschafts- und Brettstand und kann gelassen in die Zukunft schauen.

A2 DB/BSW 1 3,0 : 3,0 SG Wiheil 2

101 FM	Kleeschätzky,Rai.	1,0 : 0,0	Gebigke	201
102	Schüttig	1,0 : 0,0	Strehlow	204
106	Pitt	0,0 : 1,0	Hiller	205
107	Kaiser	0,0 : 1,0	Janik	207
108	Gödecke	0,0 : 1,0	Schneider	210
110 FM	Kleeschätzky,Ralf	1,0 : 0,0	Hermann	211

Die Bahn hatte eine kleine Betriebsstörung – es gab nur ein 3:3 gegen Wiheil 2. Nach dem Remis gegen Senat sind sie jetzt schon 4 Punkte unter dem Soll. Damit dürfte der Aufstiegszug schon fast abgefahren sein. Wiheil dürfte das egal sein, jetzt kann sich erst einmal auf Platz 2 sonnen.

A2 BVG Helmholtz 2 2,5 : 3,5 SK Präsident 1

201	Dr. Welz	0,0 : 1,0	IM Meister	101
202	Hoffmann	0,5 : 0,5	Gruzmann	102
203	Weiss	0,5 : 0,5	Rovenski	103
205	Allgaier	1,0 : 0,0	Schilar	104
206	Alberg	0,5 : 0,5	Shapiro	105
304	Ficass	0,0 : 1,0	Fainstein	106

Lange lag eine Sensation in der Luft, aber dann neigte sich die Waage doch zugunsten des SK Präsident. Ob das nur ein knapper Sieg war, wird im Nachhinein Niemand mehr hinterfragen. Aber Helmholtz kann das Verdienst für sich in Anspruch nehmen, den anderen BSGen eines gezeigt zu haben: unschlagbar sind die „Russen“ nicht.

A2 Rolls Royce 1 2,0 : 4,0 SK Gillette 3

101	Gietl	- : +	Reiche, H	304
102	Dr. Merz	0,0 : 1,0	Reiche, A	305
103	Heß	1,0 : 0,0	Groch	307
105	Bock	0,5 : 0,5	Schäfer	308
106	Meiners	0,0 : 1,0	Parrag	309
107	Paris	0,5 : 0,5	Schüler	404

Das wird für Rolls Royce sicherlich eine Zittersaison werden. Der abstand zu einem Nichtabstiegsplatz beträgt jetzt schon 3 Punkte. Da sollten also endlich die Turbinen angeworfen und baldmöglichst die ersten Punkte eingefahren werden. Gillette 3 scheint langsam in Tritt zu kommen, warten wir ab, in welche (Tabellen-)Regionen die Reise geht.

B1, 3. Runde

SV DeTeWe 2	1,0 : 5,0	SG Bund 5
SG Bund 7	4,0 : 2,0	ZIB/ACCSB 3
P.-Schach-Laden	5,0 : 1,0	B.Volksbank 1
DB/BSW 2	2,0 : 4,0	SV Senat 3
RBB 1	3,5 : 2,5	D.Telekom 1

B1, Vorschau 4. Runde

Mi 07.12. 18.00	SG Bund 5	: RBB 1
Do 08.12. 18.30	D.Telekom 1	: DB/BSW 2
Do 08.12. 18.00	SV Senat 3	: P.-Schach-Laden 1
Mo 05.12. 17.30	B.Volksbank 1	: SG Bund 7
Mi 07.12. 18.30	ZIB/ACCSB 3	: SV DeTeWe 2

B - 1 Saison 2005/06

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	RBB 1	9	14 : 4	3	3	0	0
2	P-Schach-Laden 1	9	14 : 4	3	3	0	0
3	SG Bund 7	9	13 : 5	3	3	0	0
4	SG Bund 5	6	11,5 : 6,5	3	2	0	1
5	SV Senat 3	6	9 : 9	3	2	0	1
6	DB/BSW 2	3	8 : 10	3	1	0	2
7	B.Volksbank 1	3	4,5 : 13,5	3	1	0	2
8	D.Telekom 1	0	6,5 : 11,5	3	0	0	3
9	ZIB/ACCSB 3	0	5,5 : 12,5	3	0	0	3
10	SV DeTeWe 2	0	4 : 14	3	0	0	3

B1	SV DeTeWe 2	1,0 : 5,0	SG Bund 5	
201	Walz	0,0 : 1,0	Casny	501
202	Gruener	0,5 : 0,5	Walter	502
203	Weitemeier	0,5 : 0,5	Oesterreich	504
207	Borrys	0,0 : 1,0	Kroll	507
208	Rock	0,0 : 1,0	Hoffbauer	508
209	Guenday	0,0 : 1,0	Dr. Scharkowski	509

DeTeWe weiter auf dem absteigenden Ast. In der nächsten Runde geht es dann gegen den Tabellen 9ten. Bund 5 hingegen will weiter nach oben. Hier wird sich wohl in der nächsten Runde gegen RBB zeigen, ob Bund 5 weiter um den Aufstieg mitspielen kann.

B1	SG Bund 7	4,0 : 2,0	ZIB/ACCSB 3	
701	Dr. Hälsig	+ : -	Rauch	305
702	Dr. Kühnrich	1,0 : 0,0	Neun	306
703	Kliesch	1,0 : 0,0	Pöhle	307
707	Klemm	0,5 : 0,5	Schöppe	308
708	Bödicker	0,5 : 0,5	Keshvari,N.	309
710	Bollweg	0,0 : 1,0	Rolf	311

Pech für ZIB an den ersten drei Brettern. Aber in der 4.Runde geht es dann gegen einen schlagbaren Gegner. Bund 7 hat in der nächsten Runde einen relativ leichten Gegner.

B1	P.-Schach-Laden	5,0 : 1,0	B.Volksbank 1	
103	FM Simon	+ : -	Barna	101
109	Fietz	1,0 : 0,0	Sorgenfrei	102
110	Hoffmann	0,5 : 0,5	Lücke	103
111	Burghardt	1,0 : 0,0	Olleck	104
115	Zivkovic	1,0 : 0,0	Eppich	105
116	Lieske	0,5 : 0,5	Schröter	106

Die Volksbank tritt nur mit fünf Mann an. Mit verbleibenden drei Punkten setzen die SF von der Volksbank weiter auf Klassenerhalt. Die Profis nun Punktgleich mit dem 1ten, und werden wohl auch vom Senat nicht zu stoppen sein.

B1	DB/BSW 2	2,0 : 4,0	SV Senat 3	
201	Dr.Strauß	1,0 : 0,0	Wolff	303
203	Prof.Langner	0,5 : 0,5	Bluhm	304
204	Bluhm	0,0 : 1,0	Luthardt	307
206	Grunow	0,0 : 1,0	Gottschick	309
207	Niemann	0,0 : 1,0	Bandsom	310
208	Schneider	0,5 : 0,5	Schulze	311

Weitere drei Punkte für den Senat, die sich in dieser Klasse recht wohl fühlen. Die Bahn lediglich mit einem Gewinn an Brett eins, muß sich noch ganz schön strecken um nicht noch weiter abzurutschen.

B1	RBB 1	3,5 : 2,5	D.Telekom 1	
102	Hollerbuhl	- : +	Schilly	101
103	Chr. Wechselmann	0,5 : 0,5	Geike	102
104	Cl. Wechselmann	0,5 : 0,5	Weiser	103
105	Schastok	1,0 : 0,0	Piotrowski	104
106	Saloga	1,0 : 0,0	Beneke	105
107	Schmidt	0,5 : 0,5	Regeler	208

Die Telekom rutscht nur knapp an einem Punkt vorbei. Wenn sich die SF von der Telekom noch steigern, ist sogar ein Sieg gegen die Bahn drin. Mit dem Auftritt wird der RBB es schwer haben gegen Gegner wie Bund oder den P.-Schach-Laden. Bund 5 wird's zeigen.

B2, 3. Runde

B.Bank 2	2,0 : 4,0	SV Justitia 1
SG Bund 6	--- : ---	spielfrei
SV Senat 4	4,0 : 2,0	BSR 2
BA Tempelhof 2	4,5 : 1,5	SG Bund 4
Alcatel 2	2,5 : 3,5	SK Gillette 4

B2, Vorschau 4. Runde

Mo 05.12. 17.30	SV Justitia 1	: Alcatel 2
Mi 07.12. 19.00	SK Gillette 4	: BA Tempelhof 2
Di 06.12. 18.00	SG Bund 4	: SV Senat 4
Mo 05.12. 17.45	BSR 2	: SG Bund 6
	spielfrei	: B.Bank 2

B - 2 Saison 2005/06

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SK Gillette 4	9	13 : 5	3	3	0	0
2	BA Tempelhof 2	6	10 : 2	2	2	0	0
3	SG Bund 6	6	7 : 5	2	2	0	0
4	Alcatel 2	3	9 : 9	3	1	0	2
5	B.Bank 2	3	8 : 10	3	1	0	2
6	SG Bund 4	3	7 : 11	3	1	0	2
7	SV Justitia 1	3	7 : 11	3	1	0	2
8	SV Senat 4	3	6,5 : 5,5	2	1	0	1
9	BSR 2	0	4,5 : 13,5	3	0	0	3

B2	B.Bank 2	2,0 : 4,0	SV Justitia 1	
202	Elsner	0,5 : 0,5	Winterhalter	101
206	Frahm	0,0 : 1,0	Spiewok	102
207	Hewig	0,5 : 0,5	Lange	103
208	Kogelboom	0,0 : 1,0	Jasper	105
210	Niehaus	0,0 : 1,0	Drazkowski	108
213	Irmiler	1,0 : 0,0	Totzeg	109

In einem knappen Match, das mit Fug und Recht auch andersherum hätte ausgehen können, holt Justitia den ersten Sieg der Saison. Im Mittelfeld ist noch kein Oben und Unten zu erkennen. Der 2. und der Vorletzte liegen gerade 3 Mannschaftspunkte auseinander. Jedenfalls wird Berliner Bank weiter abrutschen, da sie in der nächsten Runde spielfrei sind.

B2	SG Bund 6	--- : ---	spielfrei	
-----------	------------------	------------------	------------------	--

Da Alcatel, Berliner Bank und Bund 4 verloren haben, kostet die spielfreie Runde für Bund 6 nur einen Tabellenplatz. Einzige Veränderung in der Rangfolge ist der Sprung der Tempelhofer von Platz 5 auf 2.

Bund 6 reist nun zum Schlusslicht BSR, um mit einem Sieg den Anschluss an die Spitze nicht zu verpassen.

B2	SV Senat 4	4,0 : 2,0	BSR 2	
402	Fitzke	+ : -	Müller	201
405	Getzuhn	+ : -	Busse	202
406	Kiesewetter	0,5 : 0,5	Lawiszus	204
407	Bauer	0,0 : 1,0	Zobel	206
410	Harter	0,5 : 0,5	Heldner	208
509	Hain	1,0 : 0,0	Blasche	209

BSR hat zu viert keine reelle Chance, obwohl Brett 3 und 5 wichtige Remis erkämpfen. Mindestens das zweite Brett hätte noch besetzt sein müssen, um den ersten Sieg des Senats zu verhindern. Senat muss in der nächsten Runde zu Bund 4, wo sie es in dieser Besetzung schwer haben werden.

B2	BA Tempelhof 2	4,5 : 1,5	SG Bund 4	
203	Dr. Kettenburg	+ : -	Johannsen	402
204	Mueller, M.	0,0 : 1,0	Schönfeld	403
208	Muders	1,0 : 0,0	Grünberg	405
209	Lehmann	+ : -	Schwarz	406
210	Mueller, S.	1,0 : 0,0	Lange	408
302	Jacobs	0,5 : 0,5	Harwardt	410

Begünstigt durch 2 kampflose Bretter fährt Tempelhof einen überlegenen Sieg gegen Bund 4 ein und springt auf Platz 2. Die Stunde der Wahrheit schlägt im Spitzenspiel der 4. Runde gegen Gillette. Aber nicht zu vergessen: Tempelhof hat „spielfrei“ schon hinter sich, Gillette hat es noch vor sich.

B2	Alcatel 2	2,5 : 3,5	SK Gillette 4	
203	Klotzsche	- : +	Hoppe	401
205	Parnemann	1,0 : 0,0	Fischer	406
206	Busch	0,0 : 1,0	Kulaxouzidis	407
301	Schneider	0,0 : 1,0	Arndt	408
303	Wolf	0,5 : 0,5	Müller	409
304	Martens	1,0 : 0,0	Kreuchauf	504

Alcatel leistet zu fünft gegen Spitzenreiter Gillette erstaunlich starken Widerstand. Ohne die unerwartete Niederlage an Brett 3 hätte es sogar zum Sieg gereicht.

In der nächsten Runde bei Justitia sollte Alcatel punkten können, volle Besetzung vorausgesetzt.

C1, 3. Runde

Alcatel 3 1,0 : 5,0 SG Bund 10
 SG Bund 8 3,5 : 2,5 SK Gillette 5
 RBB 2 5,5 : 0,5 D. Telekom 2
 Stern 66-1 5,5 : 0,5 SV Senat 5
 SV Allianz 2 5,0 : 1,0 SV Ostram 2

C1, Vorschau 4. Runde

Do 08.12. 18.15 SG Bund 10 : SV Allianz 2
 Di 06.12. 18.00 SV Ostram 2 : Stern 66-1
 Do 08.12. 18.00 SV Senat 5 : RBB 2
 Do 08.12. 18.30 D. Telekom 2 : SG Bund 8
 Mi 07.12. 19.00 SK Gillette 5 : Alcatel 3

C - 1 Saison 2005/06

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	RBB 2	9	14,5 : 3,5	3	3	0	0
2	SG Bund 10	9	14 : 4	3	3	0	0
3	Stern 66-1	6	11 : 7	3	2	0	1
4	SG Bund 8	6	9,5 : 8,5	3	2	0	1
5	D. Telekom 2	6	9 : 9	3	2	0	1
6	SV Senat 5	6	8,5 : 9,5	3	2	0	1
7	SV Allianz 2	3	8 : 10	3	1	0	2
8	SK Gillette 5	0	7 : 11	3	0	0	3
9	SV Ostram 2	0	5 : 13	3	0	0	3
10	Alcatel 3	0	3,5 : 14,5	3	0	0	3

C1 Alcatel 3 1,0 : 5,0 SG Bund 10

305 Bernecker 0,0 : 1,0 Zöllner 1002
 308 Linkermann 0,5 : 0,5 Lange 1003
 309 Schwarzbach 0,0 : 1,0 Weinrich 1004
 310 Westphal 0,0 : 1,0 Geiss 1006
 311 Hilsberg,H. 0,0 : 1,0 Schröder 1008
 312 Seeger 0,5 : 0,5 Mikeljan 1009

Alcatel auf dem letzten Platz. Gillette wird auch kein leichter Gegner, und wenn die Runde auch in die Binsen geht muß man sich wohl Gedanken machen. Eine gute Leistung von Bund 10. Mal sehen ob man die halten kann ?

C1 SG Bund 8 3,5 : 2,5 SK Gillette 5

802 Tessen, 0,0 : 1,0 Schildt 501
 803 Dr.Förster + : - Platow 503
 806 Krug 1,0 : 0,0 Sayder 505
 807 Paulisch 0,0 : 1,0 Akavuzh 508
 809 Altmann 0,5 : 0,5 Berlin 509
 810 Jach 1,0 : 0,0 Jähring 511

Wie vorhergesehen war es ein schwerer Kampf für Bund 8, die hier nur mit etwas Glück einen Sieg einfahren konnten. Pech natürlich für Gillette, die mit einem Mann weniger angetreten sind. Die nächste Runde wird für Gillette dann schon einen Vorentscheidung bringen.

C1 RBB 2 5,5 : 0,5 D. Telekom 2

202 Kersten 1,0 : 0,0 Meseck 201
 203 Leßner 0,5 : 0,5 Neumann 202
 204 Kühnast 1,0 : 0,0 Kleinwächter 203
 205 Britze 1,0 : 0,0 Kathe 204
 206 Dörbandt 1,0 : 0,0 Jagodzinski 205
 208 Heinz 1,0 : 0,0 Norris 207

Der RBB mit nur einem Remis weiter an der Spitze. Und auch hier wird der Senat kein Gegner sein. Die Telekom hat eine schwere Schlappe einstecken müssen. Aber Bund 8 hat gezeigt das sie zu schlagen sind.

C1 Stern 66-1 5,5 : 0,5 SV Senat 5

101 Stielau 1,0 : 0,0 Harter 502
 102 Radjenovic 1,0 : 0,0 Bockelmann 504
 103 Kysucan H. 1,0 : 0,0 Heß 505
 104 Boskovic 0,5 : 0,5 Walzendorf 507
 105 Schelling 1,0 : 0,0 Warnest 508
 106 Kysucan M. 1,0 : 0,0 Kohls 510

Stern-66 setzt sich durch und zeigt dem Senat seine Grenzen. Wenn man jetzt die nächsten Runden etwas vorsichtig angeht, sollte der Klassenerhalt kein Problem mehr sein. Der Senat zwar mit 6 Punkten, aber trotzdem mit Tendenz nach unten. Vorsicht !

C1 SV Allianz 2 5,0 : 1,0 SV Ostram 2

201 von Bergmann + : - C. Schmidt 201
 202 Wiese 1,0 : 0,0 Hoffmann 204
 203 Ilte 1,0 : 0,0 Dr.D.Schmidt 206
 204 Kaiser 0,0 : 1,0 Neumann 208
 208 Wendt + : - Mollenhauer 211
 210 Pingel + : - Günther 212

Ostram im Moment mit größeren Problemen. Hoffen wir das sie sich bald wieder erholen. Der Allianz beschert dieser Umstand einen Sieg. Drei Punkte also für Allianz und Ostram weiter unten.

C2, 3. Runde

Rolls Royce 2	2,0 : 4,0	SV Senat 6
SG Bund 9	1,5 : 4,5	SK Präsident 2
SV Justitia 2	3,5 : 2,5	BEWAG 1
BSR 3	0,5 : 5,5	SG Schering 2
BVG Helmholtz 3	2,5 : 3,5	B.Volksbank 2

C2, Vorschau 4. Runde

Di 06.12. 18.00	SV Senat 6	: BVG Helmholtz 3
Mo 05.12. 17.30	B.Volksbank 2	: BSR 3
Di 06.12. 18.00	SG Schering 2	: SV Justitia 2
Do 08.12. 18.00	BEWAG 1	: SG Bund 9
Do 08.12. 18.00	SK Präsident 2	: Rolls Royce 2

C - 2 Saison 2005/06

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SK Präsident 2	9	13,5 : 4,5	3	3	0	0
2	B.Volksbank 2	7	12 : 6	3	2	1	0
3	BVG Helmholtz 3	6	12 : 6	3	2	0	1
4	SV Justitia 2	6	9 : 9	3	2	0	1
5	SV Senat 6	5	10 : 8	3	1	2	0
6	SG Bund 9	4	9,5 : 8,5	3	1	1	1
7	SG Schering 2	3	7 : 11	3	1	0	2
8	BEWAG 1	1	7 : 11	3	0	1	2
9	BSR 3	1	5,5 : 12,5	3	0	1	2
10	Rolls Royce 2	0	4,5 : 13,5	3	0	0	3

C2 Rolls Royce 2 2,0 : 4,0 SV Senat 6

201	Woeller, sen.	0,5 : 0,5	Walter	601
202	Dr. Haarmeyer	- : +	Lommatzsch-Röpke	604
204	Fruhner	0,0 : 1,0	Haibach	606
206	Woeller, jun.	0,5 : 0,5	Dilschmann	607
207	Schubert	0,0 : 1,0	Ondrej	608
208	Hübner	1,0 : 0,0	Tschirschwitz	610

Rolls Royce verliert zu fünft gegen Senat und landet auf dem Abstiegsplatz, da gleichzeitig Schering den ersten Mannschaftssieg erreicht hat.

C2 SG Bund 9 1,5 : 4,5 SK Präsident 2

901	Braese	0,0 : 1,0	Jugow	201
903	Scholz	0,0 : 1,0	Cusnariov	202
906	Liepe	0,0 : 1,0	Zarubin	205
907	Rießbeck	1,0 : 0,0	Nisman	206
908	Welle	0,0 : 1,0	Blatt	302
909	Dr. Theilig	0,5 : 0,5	Erman	305

Bund 9 erkämpft ehrenvolle eineinhalb Brettunkte gegen den neuen, verlustpunktfreien Tabellenführer Präsident 2.

C2 SV Justitia 2 3,5 : 2,5 BEWAG 1

201	Hankow	0,5 : 0,5	Kornprobst	102
202	Monje	- : +	Sternberg	103
203	Loesche	0,5 : 0,5	Rochler	104
204	Steiner	0,5 : 0,5	Fieck	105
206	Pontidis	1,0 : 0,0	Dobinski	106
301	Ansin	1,0 : 0,0	Bergmann	109

Mit einem Mann mehr und beachtlichen Ergebnissen an den Brettern 1 und 4 hat die BEWAG der Justitia beinahe ein Bein gestellt.

C2 BSR 3 0,5 : 5,5 SG Schering 2

301	Barnekow	0,0 : 1,0	Hamann	201
302	Kroll, W.	- : +	Heinrich	203
305	Cornel	0,5 : 0,5	Jungklaus	204
306	Seewald	0,0 : 1,0	Klein	205
307	Jabke	0,0 : 1,0	Gohlke	207
406	Kurzweg	0,0 : 1,0	Richter	208

Mit einem überlegen herausgespielten Sieg katapultiert sich Schering vom Abstiegsplatz auf Rang 7.

Die BSR wird wohl weiter auf den ersten Sieg warten müssen; denn bei der zweitplatzierten Volksbank in der nächsten Runde sind die Aussichten alles andere als rosig.

C2 BVG Helmholtz 3 2,5 : 3,5 B.Volksbank 2

302	Radke	1,0 : 0,0	Ercivan	201
305	Mildenberger	0,5 : 0,5	Plenz	202
306	Wüsthoff	0,0 : 1,0	Strate	203
307	Lundfald	0,5 : 0,5	Dr. Siewert	204
308	Lengowski	0,5 : 0,5	von Schöning	206
406	Becker	0,0 : 1,0	Müller	207

Im Spitzenkampf dieser Runde – Erster gegen Dritter – hat die Volksbank das bessere Ende für sich und rückt auf einen Aufstiegsplatz vor.

BVG Helmholtz rutscht auf den 3. Platz ab und wird in der 4. Runde gegen Senat Alles daransetzen, dass der Abstand zur Spitze nicht zu groß wird.

D, 3. Runde

DB/BSW 3	2,0 : 4,0	SG Wiheil 3
SK Präsident 3	5,0 : 1,0	SC EPA 1
Tieto E. 2-4er	2,5 : 1,5	SV Justitia 3
BVG Britz 1-4er	4,0 : 0,0	BVG Helmh. 4-4er
SV Senat 7	2,0 : 2,0	BSR 4-4er
BA Tempelhof 3	6,0 : 0,0	SG Schering 3

D, Vorschau 4. Runde

Mo 05.12. 18.00	SG Wiheil 3	: BA Tempelhof 3
Di 06.12. 18.00	SG Schering 3	: SV Senat 7
Mo 05.12. 17.45	BSR 4-4er	: BVG Britz 1-4er
Di 06.12. 18.30	BVG Helmh. 4-4er	: Tieto Enator 2-4er
Mi 07.12. 17.30	SV Justitia 3	: SK Präsident 3
Di 29.11. 18.00	SC EPA 1	: DB/BSW 3

D Saison 2005/06

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	BA Tempelhof 3	9	14 : 0	3	3	0	0
2	SK Präsident 3	7	13,5 : 4,5	3	2	1	0
3	SG Wiheil 3	7	13 : 5	3	2	1	0
4	BVG Britz 1-4er	4	7,5 : 4,5	3	1	1	1
5	SV Senat 7	4	6,5 : 7,5	3	1	1	1
6	SC EPA 1	4	6 : 8	3	1	1	1
7	SG Schering 3	3	2,5 : 13,5	3	1	0	2
8	DB/BSW 3	3	6 : 10	3	1	0	2
9	SV Justitia 3	3	5,5 : 8,5	3	1	0	2
10	Tieto Enator 2-4er	3	4 : 8	3	1	0	2
11	BVG Helmh. 4-4er	3	4 : 8	3	1	0	2
12	BSR 4-4er	1	3,5 : 8,5	3	0	1	2

D	DB/BSW 3	2,0 : 4,0	SG Wiheil 3	
301	Grüzmacher	0,0 : 1,0	Apel	302
302	Fuchs	0,0 : 1,0	Gröling	303
303	Meyer-Roll	0,0 : 1,0	Heimes, P.	306
305	Uhlig	0,5 : 0,5	Mersmann	307
306	Nitschke	0,5 : 0,5	Ulbricht	310
308	Bremer	1,0 : 0,0	Wust	312

Wiheil hält den Anschluss zu den Aufstiegsplätzen. Im Moment fehlt nur ein halber Brettspunkt. Es wird wohl bei einem spannenden Dreikampf bleiben. Die Bahn holt Ihre Punkte hinten.

D	SK Präsident 3	5,0 : 1,0	SC EPA 1	
301	Lukas	0,5 : 0,5	Pose-Rodriguez	101
303	Arinstein	1,0 : 0,0	Seegerberg	102
304	Itkins	1,0 : 0,0	Kontopodis	103
306	Vitson	0,5 : 0,5	Le Gleut	104
308	Lukovski	1,0 : 0,0	Samples	105
311	Zirkin	1,0 : 0,0	Bouchaala	111

Im Kampf der Neulinge dominiert der SK Präsident. Aber das konnte man auch erwarten. EPA kann sich schon in der nächsten Runde gegen die Bahn rehabilitieren.

D	Tieto E. 2-4er	2,5 : 1,5	SV Justitia 3	
203	Wrosch	0,5 : 0,5	Monjé	303
206	Büttner	1,0 : 0,0	von Hase	304
207	Sauerland	0,0 : 1,0	Schmialek	307
209	Uskovic	1,0 : 0,0	Seegmüller	309

Eine heiss umkämpfte Partie mit dem Besseren Ende für Tieto Enator. Das bringt die ersten Punkte und den Anschluss zum Mittelfeld.

D	BVG Britz 1-4er	4,0 : 0,0	BVG Helmh. 4-4er	
102	Kuczowicz	+ : -	nicht angetreten	
103	Kreis	+ : -	nicht angetreten	
104	Schostag	+ : -	nicht angetreten	
105	Rygol	+ : -	nicht angetreten	

Drei Mannschaftspunkte und Vier Brettspunkte für die „alten Herren“ aus Britz. Aber hat das am Freitag Abend auch Spass gemacht?

D	SV Senat 7	2,0 : 2,0	BSR 4-4er	
703	Wendschoff	+ : -	Berschadski	401
705	Sonderschäfer	1,0 : 0,0	Horn A.	402
708	Häusler	0,0 : 1,0	Groß	403
713	Michaelis	0,0 : 1,0	Horn F.	409

Die BSR hinten stark und mit einem freien ersten Brett. Hätte man mit voller Besetzung die Rote Laterne abgeben können? Die Erwartungen bei Senat waren bestimmt etwas anders.

D	BA Tempelhof 3	6,0 : 0,0	SG Schering 3	
301	Körlin	1,0 : 0,0	Leike	301
303	Krenz	1,0 : 0,0	Bielefeld	303
304	Kasdorff	1,0 : 0,0	Leuenberg	306
305	Aydin	1,0 : 0,0	Bahlmann	307
306	Winko	1,0 : 0,0	Ehrenberg	308
312	Koerting	1,0 : 0,0	Borchardt	312

Diese Chemiker waren bestimmt nicht gedopt. Aber Sie haben wohl irgendwo Freunde die Sie anstatt auf den 11. auf den 7. Tabellenplatz setzen. Sollte Tempelhof nicht aufsteigen kann man in der nächsten Saison Korrekturen vornehmen.

**Einzelmeisterschaft 2005 / 2006
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 3. Runde

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	1.	Prudlo, Simon	(2)	-	7.	Hohn, August	(2)	1 - 0	
2	2.	Krasnici, Hasan	(2)	-	8.	Allgaier, Erik	(2)	½ - ½	
3	12.	Pfeiffer, Richard	(2)	-	3.	Lüders, Gerhard	(2)	0 - 1	
4	52.	Harwardt, Michael	(1)	-	5.	Godoj, Veit	(2)	0 - 1	
5	54.	Norris, Ray	(2)	-	6.	Weiten, Christoph	(2)	0 - 1	
6	10.	Kasper, Roland	(2)	-	11.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(1½)	-	(H)
7	4.	Jonas, Bernhard	(1½)	-	60.	Böttger, Bernd	(1½)	-	(H)
8	59.	Dahnaci, Errol Thomas	(1½)	-	9.	Martin, Mario	(1½)	-	(H)
9	66.	Geiss, Alfred	(1½)	-	15.	Schumacher, Gerhard	(1½)	0 - 1	
10	30.	Enz, Hans	(1½)	-	78.	Theilig, Dr. Reinhard	(1½)	1 - 0	
11	69.	Lewandowski, Sylweste	(½)	-	48.	Paris, Gerhard	(1½)	0 - 1	
12	49.	Siewert, Dr. Klaus-Jürge	(1½)	-	80.	Lengowski, Jörg-Uwe	(1½)	½ - ½	
13	71.	Fruhner, Manfred	(1½)	-	55.	Frahm, Werner	(1½)	1 - 0	
14	46.	Abdullaew, Firdowci	(1)	-	13.	Hankow, Bert-Jürgen	(1)	1 - 0	
15	47.	Weinrich, Karl-Heinz	(1)	-	14.	Kliesch, Bernd-Walter	(1)	0 - 1	
16	50.	Mildenberger, Hans	(1)	-	16.	Baranowsky, Peter	(1)	0 - 1	
17	17.	Barnack, Gerd	(1)	-	51.	Klemm, Manfred	(1)	1 - 0	
18	53.	Barnekow, Peter	(1)	-	18.	Zöllner, Rainer	(1)	0 - 1	
19	19.	Schilly, Hans-Joachim	(1)	-	57.	Mersmann, Till	(1)	½ - ½	
20	20.	Engin, Atay	(1)	-	62.	Jagodzinski, Michael	(1)	0 - 1	
21	56.	Mahlkow, Hartmut	(1)	-	22.	Gröling, Jürgen	(1)	1 - 0	
22	61.	Thies, Andreas	(1)	-	23.	Weiser, Bernd	(1)	½ - ½	
23	63.	Schröter, Dr. Jürgen	(1)	-	26.	Natter, Manfred	(0)	-	(H)
24	64.	Kathe, Michael	(1)	-	28.	Piotrowski, Roger	(1)	½ - ½	
25	65.	Templin, Manfred	(1)	-	29.	Ollek, Karl-Heinz	(1)	½ - ½	
26	70.	Rolf, Ivo Arne	(1)	-	32.	Meseck, Klaus	(1)	½ - ½	
27	33.	Müller, Stefan	(1)	-	72.	Kretzschmar, Jan	(½)	1 - 0	
28	74.	Regeler, Wulf	(1)	-	34.	Symann, Fred	(1)	0 - 1	
29	76.	Pöhle, Uwe	(0)	-	35.	Hoffbauer, Jörg	(0)	0 - 1	
30	36.	Kleinwächter, Manfred	(1)	-	73.	Ercivan, Erdogan	(1)	+ - -	
31	38.	Scharkowski, Dr. Albrec	(1)	-	75.	Mahler, Sonja	(0)	-	(H)
32	39.	Block, Marco	(1)	-	82.	Zylis, Giannis	(1)	1 - 0	
33	41.	Schalck, Christiano	(1)	-	77.	Pannek, Hans-Joachim	(1)	1 - 0	
34	85.	Woeller, Mattes	(½)	-	43.	Fischer, Elmar	(1)	0 - 1	
35	79.	Schöppe, Christian	(1)	-	45.	Werner, Daniel	(1)	-	(H)
36	58.	Gundlach, Heiko	(½)	-	89.	Kiechle, Friedrich	(1)	½ - ½	
37	21.	Apel, Wolfgang	(½)	-	67.	von Schöning, Ulrich	(½)	1 - 0	
38	24.	Müller, Elmar	(½)	-	68.	Mühlwinkel, Rüdiger	(½)	½ - ½	
39	27.	Widemann, Anselm	(½)	-	84.	Muhammedsade, Tseih	(½)	0 - 1	
40	81.	Koep-Kerstin, Werner	(½)	-	37.	Wehrmann, Dieter	(½)	0 - 1	
41	88.	Niehaus, Harald	(½)	-	40.	Riess, Bernhard	(½)	0 - 1	
42	90.	Keshvari, Nima	(½)	-	42.	Wehr, Joachim	(½)	0 - 1	
43	25.	Heimes, Peter	(0)	-	86.	Jorcke, Wolfgang	(0)	0 - 1	
44	83.	Seidel, Frank	(0)	-	31.	Muratovic, Rafet	(0)	½ - ½	
45	87.	Irmeler, Norbert	(0)	-	44.	Feda, Abdullah	(0)	+ - -	
46	92.	spielfrei	(0)	-	91.	Kemnitz, Wolfgang	(0)	- - +	

**Einzelmeisterschaft 2005 / 2006
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 3. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Lüders, Gerhard	2159	SK Gillette	3	3	0	0	3	4	9½
1.	Weiten, Christoph	1995	IBM	3	3	0	0	3	4	9½
3.	Prudlo, Simon	2217	SK Gillette	3	3	0	0	3	3	10
4.	Godoj, Veit	2040	ZIB / ACCSB	3	3	0	0	3	2½	10
5.	Krasnici, Hasan	2178	SK Gillette	3	2	1	0	2½	4½	8½
5.	Allgaier, Erik	1958	SG BVG-Helmholtz	3	2	1	0	2½	4½	8½
7.	Schumacher, Gerhard	1853	SG BVG-Helmholtz	3	2	1	0	2½	3½	6½
8.	Enz, Hans	1703	ZIB / ACCSB	3	2	1	0	2½	3	9
8.	Fruhner, Manfred	1497	Rolls Royce	3	2	1	0	2½	3	9
10.	Paris, Gerhard	1608	Rolls Royce	3	2	1	0	2½	2	9½
11.	Barnack, Gerd	1815	Profi-Schach-Laden	3	2	0	1	2	5	8½
12.	Baranowsky, Peter	1825	BA Tempelhof	3	2	0	1	2	5	7½
13.	Pfeiffer, Richard	1875	SG Berliner Bank	3	2	0	1	2	4½	7
14.	Kliesch, Bernd-Walter	1865	SG Bund	3	2	0	1	2	4	9
15.	Norris, Ray	1574	Deutsche Telekom	3	2	0	1	2	4	8
16.	Hohn, August	1983	Müller & Schneider	3	2	0	1	2	4	7½
17.	Zöllner, Rainer	1805	SG Bund	3	2	0	1	2	3½	8
17.	Schalck, Christiano	1634	SK Gillette	3	2	0	1	2	3½	8
19.	Symann, Fred	1672	ZIB / ACCSB	3	2	0	1	2	3½	7½
19.	Kleinwächter, Manfred	1652	Deutsche Telekom	3	2	0	1	2	3½	7½
21.	Lengowski, Jörg-Uwe	1435	SG BVG-Helmholtz	3	1	2	0	2	3½	7
22.	Block, Marco	1648	ZIB / ACCSB	3	2	0	1	2	3	9
23.	Kasper, Roland	1927	TietoEnator	2	2	0	0	2	3	8½
23.	Fischer, Elmar	1629	Deutsche Telekom	3	2	0	1	2	3	8½
25.	Jagodzinski, Michael	1511	Deutsche Telekom	3	2	0	1	2	3	7½
26.	Siewert, Dr. Klaus-Jürgen	1597	Berliner Volksbank	3	1	2	0	2	3	7½
27.	Abdullaew, Firdowci	1613	ZIB / ACCSB	3	2	0	1	2	2½	9
28.	Mahlkow, Hartmut	1565	SG Schering	3	1	2	0	2	2½	8½
29.	Müller, Stefan	1687	BA Tempelhof	3	1	2	0	2	2½	8
30.	Piotrowski, Roger	1716	Deutsche Telekom	3	1	1	1	1½	4½	7½
31.	Riess, Bernhard	1638	SV Osram	3	1	1	1	1½	4½	7
32.	Trebbin, Dr. Wolfhard	1905	SG Bund	2	1	1	0	1½	4½	6½
33.	Theilig, Dr. Reinhard	1453	SG Bund	3	1	1	1	1½	4½	6
34.	Schilly, Hans-Joachim	1801	Deutsche Telekom	3	1	1	1	1½	4½	5
35.	Weiser, Bernd	1753	Deutsche Telekom	3	1	1	1	1½	4	8
35.	Meseck, Klaus	1689	Deutsche Telekom	3	1	1	1	1½	4	8
37.	Apel, Wolfgang	1794	SG WiHeil	3	1	1	1	1½	4	6½
38.	Martin, Mario	1947	ZIB / ACCSB	2	1	1	0	1½	4	5
39.	Rolf, Ivo Arne	1500	ZIB / ACCSB	3	1	1	1	1½	3½	7½
40.	Frahm, Werner	1570	SG Berliner Bank	3	1	1	1	1½	3½	7
41.	Dahnaci, Errol Thomas	1550	SV Senat	2	1	1	0	1½	3½	6
42.	Wehr, Joachim	1633	SG Bund	3	1	1	1	1½	3	8
43.	Templin, Manfred	1505	Deutsche Telekom	3	1	1	1	1½	3	7
44.	Ollek, Karl-Heinz	1711	Berliner Volksbank	3	0	3	0	1½	3	7
45.	Geiss, Alfred	1503	SG Bund	3	1	1	1	1½	3	6½
46.	Muhammedsade, Tseihun	1400	ZIB / ACCSB	3	1	1	1	1½	2½	9
47.	Wehrmann, Dieter	1652	SG Schering	3	1	1	1	1½	2½	8½
48.	Mersmann, Till	1561	SG WiHeil	3	1	1	1	1½	2½	8
48.	Thies, Andreas	1516	ZIB / ACCSB	3	1	1	1	1½	2½	8
48.	Kathe, Michael	1507	Deutsche Telekom	3	1	1	1	1½	2½	8
51.	Jonas, Bernhard	2105	SG Bund	2	1	1	0	1½	2½	5
52.	Kiechle, Friedrich	1337	SV Justitia	3	0	3	0	1½	2	6½
53.	Böttger, Bernd	1532	Berliner Volksbank	2	1	1	0	1½	1	6
54.	Hoffbauer, Jörg	1658	SG Bund	3	1	0	2	1	5	6
55.	Hankow, Bert-Jürgen	1868	SV Justitia	3	1	0	2	1	5	5½
56.	Klemm, Manfred	1591	SG Bund	3	1	0	2	1	4½	8

57.	Regeler, Wulf	1484	Deutsche Telekom	3	1	0	2	1	4	7½
58.	Jorcke, Wolfgang	1361	SG Bund	3	1	0	2	1	4	7
59.	Pannek, Hans-Joachim	1454	SG Bund	3	0	2	1	1	4	7
60.	Zylis, Giannis	1423	ZIB / ACCSB	3	1	0	2	1	4	6½
61.	Engin, Atay	1800	Müller & Schneider	3	1	0	2	1	4	6
62.	Harwardt, Michael	1577	SG Bund	2	1	0	1	1	4	5½
63.	Gröling, Jürgen	1770	SG WiHeil	3	0	2	1	1	4	5½
64.	Mildenberger, Hans	1592	SG BVG-Helmholtz	3	1	0	2	1	3½	9
65.	Barnekow, Peter	1574	B S R	3	1	0	2	1	3½	8
66.	Müller, Elmar	1752	B S R	3	0	2	1	1	3½	7
67.	Schöppe, Christian	1439	ZIB / ACCSB	2	1	0	1	1	3½	5½
68.	Ercivan, Erdogan	1491	Berliner Volksbank	3	1	0	2	1	3	7½
69.	Gundlach, Heiko	1557	ZIB / ACCSB	3	0	2	1	1	3	7½
70.	Mühlwinkel, Rüdiger	1501	SG Bund	3	0	2	1	1	3	6½
71.	Schröter, Dr. Jürgen	1510	Rolls Royce	2	0	2	0	1	3	4½
72.	Scharkowski, Dr. Albrecht	1651	SG Bund	2	1	0	1	1	2½	7½
72.	Kemnitz, Wolfgang	1131	SG Bund	3	1	0	2	1	2½	7½
74.	Irmeler, Norbert	1353	SG Berliner Bank	3	1	0	2	1	2½	6
75.	Weinrich, Karl-Heinz	1612	SG Bund	2	1	0	1	1	2	6
76.	Werner, Daniel	1614	ZIB / ACCSB	2	1	0	1	1	1½	8½
77.	Widemann, Anselm	1728	SV DeTeWe	3	0	1	2	½	5½	5
78.	Muratovic, Rafet	1695	SV DeTeWe	3	0	1	2	½	4	8
79.	Lewandowski, Sylwester	1500	B S R	2	0	1	1	½	4	4½
80.	von Schöning, Ulrich	1502	Berliner Volksbank	3	0	1	2	½	3½	7½
81.	Seidel, Frank	1400	SG Berliner Bank	3	0	1	2	½	3½	7
82.	Woeller, Mattes	1387	Rolls Royce	3	0	1	2	½	3½	6
83.	Niehaus, Harald	1340	SG Berliner Bank	3	0	1	2	½	3	7½
84.	Kretzschmar, Jan	1497	ZIB / ACCSB	3	0	1	2	½	3	7
85.	Koep-Kerstin, Werner	1433	SG Bund	3	0	1	2	½	3	6
85.	Keshvari, Nima	1291	ZIB / ACCSB	3	0	1	2	½	3	6
87.	Heimes, Peter	1741	SG WiHeil	3	0	0	3	0	4	8
88.	Pöhle, Uwe	1456	ZIB / ACCSB	3	0	0	3	0	2	9½
89.	Mahler, Sonja	1461	SK Gillette	1	0	0	1	0	2	3
90.	Natter, Manfred	1739	ZIB / ACCSB	1	0	0	1	0	1½	2½

Die Mannschafts-Blitz-Meisterschaft der FV Schach e.V.

am 9. November 2005

Am 09.11.2005 fand die diesjährige Mannschafts-Blitz-Meisterschaft der FV Schach e.V. im BSVB e.V. statt.

Leider waren nur 15 Mannschaften aus 10 BSG'en angetreten und am nach der vorletzten Runde des Turniers hatte der **SK Gillette** in der Besetzung **GM Robert Rabiega, GM Mladen Muse, Hasan Krasnici und Simon Prudlo** genug Vorsprung, um sich den Titel souverän zu sichern.

Wir gratulieren dem neuen Titelträger SK Gillette ganz herzlich !

Mannschafts-Rangliste: Stand nach der 15. Runde

Rang	Mannschaft	TWZ	Ges	S	R	V	MP	BP	SoBerg
1.	SK Gillette	2348	14	14	0	0	42	50.0	266.00
2.	Bund	2180	14	13	0	1	39	44.5	227.00
3.	ZIB/ACCSB1	2167	14	11	1	2	34	43.5	179.00
4.	DB/BSW	2026	14	9	2	3	29	35.0	140.50
5.	Müller&Schn.	2058	14	9	1	4	28	38.5	125.00
6.	SK Präsident	2212	14	9	1	4	28	35.5	131.50
7.	Berl. Bank 1	2058	14	8	0	6	24	27.5	84.00
8.	BA Tempelhof1852	14	5	4	5	19	28.0	87.50	
9.	BSR	1764	14	6	1	7	19	24.5	55.50
10.	SK Präsident2	1891	14	4	2	8	14	27.0	38.00
11.	BerlinAllStars	1668	14	3	0	11	9	16.5	16.00
12.	Berl. Bank 2	1603	14	2	1	11	7	14.5	19.50
13.	ZIB/ACCSB2	1513	14	2	1	11	7	12.0	19.00
14.	TELEKOM	1711	14	2	0	12	6	12.5	14.00
15.	ZIB/ACCSB3	1520	14	1	0	13	3	10.5	6.00



Das Schnellschach-Open der BSG ZIB/ACCSB am 19. November 2005

Auch in dieser Saison veranstaltet die BSG ZIB/ACCSB wieder eine Serie von 3 Schnellschachturnieren. Beim ersten Turnier am 19.11.05 musste zum ersten Mal ein nicht angemeldeter Spieler vertröstet werden, da die maximale Teilnehmerzahl von 36 erreicht war.

Eine weitere Premiere war die überregionale Beteiligung, da 3 Spieler der Baubehörde aus Hamburg einen Berlin-Aufenthalt nutzten, um an unserem Turnier teilzunehmen.

Es wurden insgesamt 7 Preise vergeben:

- an die 3 Erstplatzierten **Boris Gruzmann, Reinhard Müller** und **Wladimir Fainstein,**
- an die beiden besten unter 1700 DWZ **Firdowci Abdullaew** und **Georg Hermann** und
- durch Losentscheid unter allen übrigen Teilnehmern an **Prof. Dr. Wilmar Lukas** und **Peter Baranowsky.**

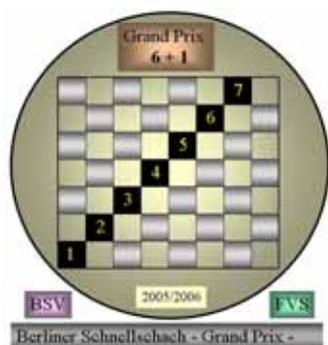
Hier ist die Abschlußrangliste

Rangliste: Stand nach der 7. Runde										
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Gruzmann,Boris	2117	SK President	7	6	1	0	6.5	30.5	27.50
2.	Müller,Reinhard	2003	Müller & Schn.	7	5	2	0	6.0	34.0	28.50
3.	Fainstein,Wladimir	2117	SK President	7	5	0	2	5.0	30.5	18.00
4.	Shapiro,Yosip	2090	SK President	7	5	0	2	5.0	30.0	20.00
5.	Vu,Philippe	2091	ZIB/ACCSB	7	5	0	2	5.0	29.5	18.00
6.	Kaliski,Achim	2038	Baubehörde Hamburg	7	4	2	1	5.0	27.5	17.75
7.	Artukovic,Adis	1982	Müller & Schn.	7	4	1	2	4.5	29.0	15.50
8.	Harndt,Jan-Michael	1916	BSR	7	3	3	1	4.5	27.0	15.50
9.	Abdullaew,Firdowci	1562	ZIB/ACCSB	7	3	2	2	4.0	30.0	16.00
10.	Zeidler,Uwe	1862	Müller & Schn.	7	4	0	3	4.0	28.0	14.00
11.	Hermann,Georg	1516	- ohne Verein -	7	3	2	2	4.0	27.5	13.25
12.	König,Frank	1908	SG Bund	7	4	0	3	4.0	26.0	13.50
13.	Baehr,Michael	1828	Baubehörde Hamburg	7	4	0	3	4.0	26.0	13.00
14.	Körlin,Hans-Jürgen	1846	BA Tempelhof	7	4	0	3	4.0	25.5	11.50
15.	Lukas,Wilmar,Prof.Dr.	1821	SK President	7	3	2	2	4.0	24.5	11.25
16.	Werner,Daniel	1537	ZIB/ACCSB	7	3	2	2	4.0	24.0	10.75
17.	Strate,Gerda	1741	Berl.Volksbank	7	4	0	3	4.0	23.5	10.50

18.	Hoffeins,Hans-Werner	1856	Baubehörde Hamburg	7	3	1	3	3.5	26.0	10.00
19.	Zarubin,Juri	1634	SK President	7	3	1	3	3.5	22.5	8.00
20.	Templin,Manfred	1344	Telekom	7	3	1	3	3.5	17.0	7.25
21.	Baranowsky,Peter	1846	BA Tempelhof	7	2	2	3	3.0	27.5	9.25
22.	Buddruss,Peter	1607	SV Arnstadt- Rudisl	7	3	0	4	3.0	26.5	8.00
23.	Muders,Martin	1736	BA Tempelhof	7	2	2	3	3.0	26.0	8.50
24.	Segeberg,Tomas	1540	SC EPA	7	2	2	3	3.0	25.5	9.75
25.	Roth,Joachim	1844	SG Bund	7	3	0	4	3.0	23.0	6.00
26.	Kretzschmar,Jan	1487	ZIB/ACCSB	7	3	0	4	3.0	21.0	6.50
27.	Schöppe,Christian	1535	ZIB/ACCSB	7	3	0	4	3.0	18.5	3.50
28.	von Schöning,Ulrich	1355	Berliner Volksbank	7	3	0	4	3.0	16.5	4.50
29.	Rallidis,Konstantin	1500	- ohne Verein -	7	2	1	4	2.5	22.5	7.00
30.	Muhammadsade,Tseihun	1400	ZIB/ACCSB	7	2	1	4	2.5	19.0	3.75
31.	Pech,Cornelius	1500	- ohne Verein -	7	2	0	5	2.0	23.5	5.50
32.	Schastok,Erwin	1661	Rundfunk Berlin-Br	7	2	0	5	2.0	20.5	4.50
33.	Grimm,Ulrich	1317	Rundfunk Berlin-Br	7	2	0	5	2.0	17.0	1.50
34.	Bazzazi,Pascal	1300	- ohne Verein -	7	1	1	5	1.5	21.5	2.50
35.	Sampels,Michael	1353	SC EPA	7	0	2	5	1.0	19.0	1.50
36.	Ziegenhagen,Stefan	1200	- ohne Verein -	7	0	1	6	0.5	16.0	0.50

... und hier der Link zur Turnierseite:

<http://www.zib.de/General/Organization/sport/fvschach/2006/zib-open-2006.html>



Berliner Schnellschach- Grand Prix-Serie 6+1

Veranstalter: Berliner Schachverband und Fachvereinigung Schach
(sowie die jeweils ausrichtenden Vereine beider Verbände)

Zeitraum: Saison 2005/06

Bis zum Juni 2006 werden weitere fünf Schnellschachturniere, die in Berlin stattfinden, in die Wertung aufgenommen. Die Liste der Wertungs-Turniere wird rechtzeitig komplettiert.

Voraussetzungen für die Aufnahme in die Wertung:

15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie

Turnier muss an einem Tag beendet sein (Rundenzahl beliebig)

Die einzelnen Turniere bleiben weiterhin völlig eigenständig und behalten Preise und Modalitäten bei.

Die ersten 17 Spieler jedes Turniers erhalten entsprechend ihrer Platzierung im jeweiligen Turnier Grand-Prix-Punkte: 1. Platz: 20 Punkte, 2. Platz: 17 Punkte, 3. Platz: 15 Punkte, 4. Platz: 14 Punkte usw. bis 17. Platz: 1 Punkt. Für die Gesamtwertung werden die besten vier Turniere pro Spieler herangezogen (also zwei mögliche Streichwertungen).

Die besten 12 Spieler der Gesamtwertung spielen ein 11-rundiges Champions-Finale im Rahmen des nächsten Schachfestivals im Garten des Jüdischen Museums (Juni 2006).

Kontakt für Nachfragen:

FV Schach
Berliner Schachverband

Bernhard Riess
Carsten Schmidt

spielleiter@fvschach.de
vizepraesident@berlinerschachverband.de

Turniere:

fand bereits statt	11. Schnellschach-Open des BSC Rehberge
26.11.2005	1. Schnellschach-Open der SG Weißensee
17.12.2005	10. Schnellschach-Open des SK Gillette
18.02.2006	Schnellturnier der BSG ZIB / ACCSB
Mai 2006	10. SV Osram-Schnellschach-Open
Juni 2006	Schnellschachturnier der SF Neukölln

(die Liste wird ständig aktualisiert)

Zwischenstand nach dem 1. Turnier:	
Robert Rabięga	20
Sergej Kalinitschew	17
Andreas Breier	15
Lars Thiede	14
Mladen Muse	13
Kasmir Ribic	12
Sebastian Schmidt-Schäffer	11
Enver Sadrija	10

Surendory Handsuren	9
Svedenetulga Rentzen	8
Thomas Guth	7
Daniel Holzapfel	6
Tatjana Melamed	5
Panagiotis Cladouras	4
Gerhard Lüders	3
Bat-Ochir Ulziibat	2
Ingo Stark	1



10.SK Gillette – Schnellschach-Open

Wann: Sonnabend, 17.12.05

Wo: Gillette Oberlandstr. 75-84 12099 Berlin

Beginn: 11.30Uhr Einlaß 10.45

Startgeld 10,-€ zahlbar vor Turnierbeginn bei Voranmeldung bis zum 13.12.05
danach 13,-€. Jugendliche 8,-€ bis U-18

Preise:

1. Platz	250,-€
2. Platz	150,-€
3. Platz	100,-€
4. Platz	75,-€
5. Platz	50,-€
6. Platz	25,-€

Preise: unter DWZ 2000

1. Platz	50,-€
2. Platz	25,-€

Preise: unter DWZ 1800

1. Platz	50,-€
2. Platz	25,-€

bis 70 Teilnehmer ist der Preisfond gesichert.

Bei einer Teilnehmerzahl unter 70 behält sich der Veranstalter Änderungen vor.

Bei einer Teilnehmerzahl über 70 wird der Preisfond aufgestockt.

Modus: 9 Runden, à 15Min. pro Spieler Computerauslosung

Verpflegung: nach 4 Runden hat jeder die Möglichkeit an einem Essen
Für 1,-€ teilzunehmen, Getränke sind günstig.

Anmeldung: bis 13.12.05

Anmeldung-Auskünfte: Jörg Dippe Schöneweider Str. 20 12055 Berlin
030/ 685 9643

Jd@fvschach.de

Dippej@arcor.de

Berliner Schachverband

Blumenweg 17, 12105 Berlin * Telefon 7 05 66 06 * Telefax: 707 814 20



Berliner Blitz-Einzel-Meisterschaft (BBEM) 2006

Teilnahmeberechtigung: Jeder Spieler des Berliner Schachverbandes oder der FV Schach, der durch seinen Schachverein bzw. seine BSG gemeldet wurde.

Termin und Spielort: **Samstag, 07.01.2006, 10.00 Uhr**
SK Gillette-Kantine, Oberlandstr. 75-84, 12099 Berlin

Bedenkzeit und Spielmodus: Die Bedenkzeit beträgt 5 Minuten je Spieler. In Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl kann in einer Gruppe oder mit Vorrunde und Endrunde gespielt werden. Bei sehr hoher Teilnehmerzahl können Zwischenrunden eingeschoben werden.

Erreichbare Ziele für Spieler des BSV:

Der Sieger erhält den Titel „Berliner-Blitz-Einzel-Meister“.

Preisgelder für die Plätze 1 – 5: 75,-Euro, 50,-Euro, 40,-Euro, 25,-Euro und 15,-Euro.

Die drei erstplatzierten, nicht vorberechtigten Spieler erhalten das Recht zur Teilnahme an der nächsten Norddeutschen Blitz-Einzel-Meisterschaft.

Wertung: Bei zwei punktgleichen Spielern werden zwei Partien mit wechselnden Farben gespielt. Endet der StICKkampf unentschieden, wird er mit wechselnden Farben bis zur ersten Gewinnpartie fortgesetzt. Bei mehr als zwei punktgleichen Spielern wird ein einfaches StICKkampfturnier gespielt. Ergibt sich danach keine Entscheidung, werden weitere einfache StICKkampfturniere oder ein StICKkampf gespielt. Bei Punktgleichheit auf den weiteren Plätzen entscheidet:

- die Partie gegeneinander
- die Sonneborn-Berger-Wertung

Meldung und Meldeschluss:

Meldung schriftlich oder per Fax (s. oben) oder per E-Mail (info@berlinerschachverband.de) an die Geschäftsstelle des BSV oder an den Spielleiter der FV Schach/Betriebsschach (spielleiter@fvschach.de) bis zum **03.01.2006**.

Registrierungsschluss: Vor Ort am **07.01.2006 bis 9.30 Uhr**

Bei nicht rechtzeitig erfolgter Registrierung kann die Teilnahme nicht gewährleistet werden.

Turnierleiter: Jürgen Rollwitz Tel.: 030-9296531
E-Mail: jirollwitz@aol.com
Bernhard Riess Tel.: 030-752 43 78 Fax: 0941-5992-75243
E-Mail: br@fvschach.de

Schiedsrichter: Es werden 4 Schiedsrichter eingesetzt.

Für preiswerte Getränke und preiswertes Essen ist gesorgt.

Berliner Schachverband

Blumenweg 17, 12105 Berlin * Telefon 7 05 66 06 * Telefax: 707 814 20



Berliner Blitz-Mannschafts-Meisterschaft (BBMM) 2006

Teilnahmeberechtigung: Jeder Schachverein des Berliner Schachverbandes und die qualifizierten Mannschaften der FV Schach sind spielberechtigt. Werden die räumlichen Kapazitäten überschritten, kann die Anzahl gemeldeter Mannschaften noch begrenzt werden.

Termin und Spielort: **Sonntag, 08.01.2006, 10.00 Uhr**
SK Gillette-Kantine, Oberlandstr. 75-84, 12099 Berlin

Bedenkzeit und Spielmodus: Die Bedenkzeit beträgt 5 Minuten je Spieler. In Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl kann in einer Gruppe oder mit Vorrunde und Endrunde gespielt werden. Bei sehr hoher Teilnehmerzahl können Zwischenrunden eingeschoben werden. Jede Mannschaft besteht aus 4 Spielern und einem Ersatzspieler, die in fester Reihenfolge gemeldet werden. Die Brettbesetzung darf in einer bestimmten Runde nicht von der gemeldeten Rangfolge abweichen. Eine falsche Brettbesetzung führt zum Verlust der Partien an allen Brettern.

Erreichbare Ziele für Mannschaften des BSV:

Der Sieger erhält den Titel „Berliner Blitz-Mannschafts-Meister“. Die drei erstplatzierten, nicht vorberechtigten Mannschaften qualifizieren sich für die Norddeutsche Blitz-Mannschafts-Meisterschaft.

Wertung: Über die Platzierung entscheidet:

- die Summe der Mannschaftspunkte,
- die Summe der erreichten Brettpunkte,
- der direkte Vergleich,
- die Berliner Wertung aus dem direkten Vergleich,
- Sieg am ersten Brett im direkten Vergleich,
- das Remis mit Schwarz am ersten Brett im direkten Vergleich.

Meldung und Meldeschluss:

Meldung schriftlich oder per Fax (s. oben) oder per E-Mail (info@berlinerschachverband.de) an die Geschäftsstelle des BSV oder an den Spielleiter der FV Schach/Betriebsschach (spielleiter@fvschach.de) bis zum **03.01.2006**.

Registrierungsschluss: Vor Ort am **08.01.2006 bis 9.30 Uhr**

Bei nicht rechtzeitig erfolgter Registrierung kann die Teilnahme nicht gewährleistet werden.

Turnierleiter: Jürgen Rollwitz Tel.: 030-9296531
E-Mail: jirollwitz@aol.com
Bernhard Riess Tel.: 030-752 43 78 Fax: 0941-5992-75243
E-Mail: br@fvschach.de

Schiedsrichter: Es werden 8 Schiedsrichter eingesetzt.

Für preiswerte Getränke und preiswertes Essen ist gesorgt.